

An Späth und Moutsi kommt keiner vorbei

Leichtathletik, Stettener Volkslauf: 595 Teilnehmer und strahlender Sonnenschein, Dina Otto und Melanie Altenbeck überragend bei den Frauen

VON UNSEREM MITARBEITER
RALPH LANG

Vor einem Jahr waren noch Handschuhe und Mützen gefragt und die Teilnehmerzahlen recht übersichtlich. Am Samstag versammelten sich 595 Starter am Stettener Sportplatz – bei bestem Frühlingwetter. Über fünf Kilometer gewannen Abdevoaler Moutsi, Team Asyl Kernen, und Dina Otto, über zehn Kilometer Oliver Späth und Melanie Altenbeck.

Gegen 15 Uhr wurde das Gedrängel am Stettener Freibad richtig groß. Zuvor schon waren der Kids-Lauf und die „Stöckler“ der Nordic Walker auf die Strecke gegangen. Volkslauf in Stetten – das ist auch der größte Auftakt der Läufer im Kreis und ein Treffpunkt alter Bekannter. Einer allerdings stand nur am Straßenrand: Hans Haidle, der im vergangenen Herbst noch einen Halbmarathon absolviert hatte. Jetzt schaute der Stettener Wengert nur beim Start zu – „das Herz“, sagte Heidle mit Leidensmiene. Dafür hatte er seine Lesemannschaft aufgeboden, um im erstmals ausgeschriebenen Kernen-Team-Cup mitzumischen. Und als Ersatzmann Sohn Moritz auf die Strecke geschickt. Den Startschuss gab Kernens Bürgermeister Stefan Altenberger (der es aber mit dem Laufen nicht so dicke hat, sondern mehr mit dem Radfahren – allerdings „nur bei gutem Wetter“).

Ein verirrt Autofahrer in der Frauenländerstraße verzögerte den Start um eine Minute – dann ging's los, angeführt vom Führungsradfahrer Jean-Marie Mathieu Richtung Strümpfelbach zum Sportplatz über den Fernseh-Umsetzer ins Stadion. An der Verpflegungsstelle teilten sich 5- und 10-Kilometer-Lauf – und nicht jeder schlug den richtigen Weg ein.

Dabei war Organisator Walter Linsenmaier mit seinem Team von knapp 60 Helfern seit dem frühen Morgen unterwegs gewesen, um Absperrungen und Hinweisschilder aufzustellen, die „vom Landratsamt penibel genau vorgeschrieben werden“. Zuvor waren noch die Siegerpreise eingesammelt worden – vor allem Stettener Wein inklusive Weinkühler und der „Ehrenpreis“: wenig sportgerecht eine riesige Schokoladentorte mit Marzipanpokal oben drauf. Das größte Team der Läufer scharte stellte der Alexanderstift mit über 50 Teilnehmern, zum Kernen-Team-Cup allerdings meldeten nur sechs Mannschaften, die am 13. September dann auch beim Schurwaldlauf Rommelshausen antreten. Im Stadion wurden die vielen Begleiter und Zuschauer von Sprecher Ralf Heer aus Esslingen auf dem Laufenden gehalten,

Auf und ab

■ „Am schlimmsten war das viele Rauf und Runter.“

■ Strecken-Expertise von 10-km-Siegerin **Melanie Altenbeck**.

überaus fachkundig und eloquent. Der wusste auch, dass die Seriensiegerin Anja Kölle-Reinhardt aus Weinstadt nach Baby-pause den Lauf nur zum gemütlichen Joggen nutzen wollte – und auf Platz 141 über die Langdistanz einkam. Oder dass Vorjahressieger Michael Huy aus Kernen verletzt gewesen war, dennoch aber Vierter wurde. Huy: „Ich bin heute überhaupt nicht in meinen Rhythmus gekommen, und das Tempo war sehr hoch. Das Seitenstechen hat gezeigt, dass ich heute nicht fit war.“ Das war am Samstag dagegen Oliver Späth vom Team Lutzen, der normalerweise für die Betriebssportgruppe Festo läuft. Er kam nach 35:39,2 Minuten als Erster auf die Ziellinie im Stettener Stadion. „Die Anstiege an den Hängen und die Temperaturen waren heute schon ganz schön anstrengend. Eigentlich bin ich ja Halbmarathonläufer, habe aber in den letzten vier Wochen an jedem Wochenende einen Lauf absolviert.“ Auf den Plätzen folgten Manuel Hekel (Team AR Sport) und Martin Jongmans (Running für Kids).

Beste Frau war Melanie Altenbeck aus Lufrigen, die erstmals überhaupt in Stetten dabei war und gleich abräumte: „Ich habe schon so viel davon gehört, deshalb bin ich heute gekommen.“

Ein Teilnehmer, Frank Niemann, kam sogar aus Hamburg nach Stetten. Und für etliche Ortsansässige war der Stettener Lauf die erste Herausforderung für die neue Saison. Wie für Harald Süßenbach, der unter der Woche als Heizungsbaumeister arbeitet und auf Platz 183 von 206 Startern ins Ziel lief. Sein Fazit: „Es war ein schöner Lauf und für mich okay. Es war der offizielle Test für den Saisonstart und die Anstiege in den Weinbergen wie immer anstrengend. Letztes Jahr bei dem Schrottwetter bin ich 59 Minuten gelaufen, jetzt waren es 54 und ein paar Zerquetschte.“ Genauer gesagt 54:28.

Über die kurze Strecke von fünf Kilometern war Abdevoaler Moutsi vom Team Asyl Kernen nicht zu schlagen. Er schaffte es

Volkslauf-Ergebnisse

10-km-Lauf:

1. Oliver Späth, Team Lutzen, 35:39.2 Minuten; 2. (2. Altersklasse M) Manuel Hekel, Team AR Sport, 36:11.2; 3. (1. M45) Martin Jongmans, Running for Kids, 36:39.1; 4. (1. M35) Michael Huy, LG Kernen, 37:40.4; 6. (1. M40) Oliver Krämer, EK Schwaikheim, 38:29.0; 7. (2. M45) Urs Femeiling, TSV Schmidlen, 39:30.7; 8. (2. M40) Andreas Zettel, VfL Waiblingen Triathlon, 39:46.5; 11. (2. M35) Joachim Knödler, Running for Kids, 40:39.2; 12. (3. M45) Ulf Krüger, LG Backnang, 41:00.9; 13. (3. M40) JürgenMaurer, LT Auenwald, 41:04.2; 14. (1. M30) Markus Alle, VfL Waiblingen Triathlon, 41:05.4; 15. (4. M40) Jürgen Rörich, Laufteam Sport-Schwab, 41:10.3; 21. Klaus Mantel, DAV BG Remstal, 42:08.4; 24. (1. W) Melanie Altenbeck, 42:18.7; 25. Bernd Koppitz, Winterbach, 42:22.1; 26. (1. M55) Wolfgang Münz, LG Weinstadt, 42:35.4; 27. (3. M) Michael Welsler, Oeffingen, 42:37.4; 28. (4. M) Julian Beckler, TV Stetten Jugend, 42:39.8; 29. Elmar Hampf, TSV Neustadt/Rems, 42:44.9; 31. (1. W50) Elke Böllmann, TSV Neustadt/Rems, 43:01.0; 32 (5. M45) Daniel Storck, Spvgg Rommelshausen, 43:06.8; 38. (1. M65) Wolfgang Morhard, TSV Neustadt/Rems, 43:36.6; 41. (2. M55) Klaus Dutzler, TSV Neustadt/Rems, 43:42.8; 42. Karlheinz Batke, Aktiv Sport Fichtenberg, 43:49.6; 43. (3. M55) Wolfgang Hilt, TV Murrhardt, 43:53.7; 50. Heino Ehnis, LG Kernen, 44:48.9; 51. Uwe Prior, Kernen-Stetten, 44:50.7; 52. (4. M30) Matthias Lorz, Alexander-Stift, 44:52.4; 54. (2. W) Sandra Bolai, LG Weinstadt, 45:15.7; 55. Lothar Helber, RTSV Miedelsbach, 45:16.9; 56. Timo Kirsch,



Und los! Prächtiger Licht- und Schattenstart in Stetten.

Bild: Steinemann

nach 18:44,8 Minuten ins Ziel, gefolgt von den Waiblinger VfL-Triathleten Oskar Klein, Oliver Kurz und Jan Feiling. Bester Starter aus Kernen war Dietmar Köhler, der für das Team Karl Haidle Männer startete und in 20:29,6 Minuten Sechster wurde.

EK Schwaikheim, 45:23.1; 57. Jürgen Müller, Kreissparkasse Waiblingen, 45:25.4; 58. Claus Brunner, Waiblingen, 45:27.4; 60. (2. M60) Kurt Strohbeck, LT Auenwald, 45:43.9; 61. (1. W45) Gaby Marek-Schmid, Alexander-Stift, 45:50.5; 70. Thomas Buyle, Sport Schwab Laufteam, 46:55.0; 72. (2. W45) Sylvia Ellwanger, VfL Winterbach, 47:02.5; 73. (3. W) Lisa Keßler, 47:14.0; 85. (1. W40) Sylvia Schaedler, Spvgg Rommelshausen, 48:02.1; 94. (2. M65) Eugen Maier, Spiegelberg-Nassach, 48:24.2; 107. (1. M70) Herbert Bobermien, LT Urbach, 49:06.0; 110. (2. W50) Margit Button, 49:22.9; 114. (2. M70) Gerhard Alt, SC Plüderhausen, 49:33.8; 119. (3. W50) Karin Stüber, RTC Weinstadt, 49:54.0; 121. (3. W55) Margit Schad, Alexander-Stift, 49:57.0; 131. (1. mJ16) Sebastian Mahn, TV Stetten Fußball, 51:00.6; 137. (4. W45) Kerstin Lehmann, LT Rom, 51:38.5; 138. (2. W30) Angelika Schräpfer, Team AR Sport, 51:48.9; 141. (3. W30) Anja Kölle-Reinhardt, Heart and Soul, 52:08.1; 142. (3. W40) Sonja Buob, Heart and Soul, 52:08.5; 143. (5. W45) Sandra Bezler, Spvgg Rommelshausen, 52:10.1; 166. (4. W55) Brigitta Mager, LT TB Beinstein, 53:19.3; 194. (5. W40) Alexandra Curia, LG Weinstadt, 55:29.1; 197. (4. W50) Manuela Fürstenau, LT TB Beinstein, 55:34.7; 244. (1. W70) Carla Pankonin, LG Weinstadt, 1:02:57.7; 247. (5. M70) Knut Bormann, TV Stetten, 1:03:33.4; 248. (4. W60) Ilona Metzger, Lauf-freunde Waiblingen, 1:03:43.2; 259. (5. W60) Gabriele Bächle, LT Rasende Schnecken Weinstadt, 1:06:24.8; 272. (2. M75) Alfred Widmann, Laufftreff Urbach, 1:13:36.3; 278. (3. M75) Wilhelm Anderl, VfL Waiblingen Triathlon, 1:21:58.8

5-km-Lauf:

1. (1. Senioren) Moutsi, Abdevoaler, Team Asyl Kernen, 18:44.8 Minuten; 2. (1. Aktive) Klein, Oskar, VfL

Er hat seinen Läufersamen auch schon an seine Söhne weitergegeben. Finn Köhler wurde 29., sein Bruder Lars kam auf Platz 47.

Schnellste Läuferin über fünf Kilometer war am Samstag Dina Otto von Tria Esslin-

Waiblingen Triathlon 19:08.7; 3. (2. Senioren) Kurz, Oliver, VfL Waiblingen Triathlon 19:12.9; 4. (2. Aktive) Feiling, Jan, VfL Waiblingen Triathlon 19:58.6; 6. (3. Senioren) Köhler, Dietmar, Team Karl Haidle, 20:29.6; 7. (4. Aktive) Treiber, Benjamin, Team Asyl Kernen 20:48.2; 8. (4. Senioren) Feuerbacher, Roman, Sport Schwab Laufteam, 22:06.0; 9. (5. Aktive) Rotherbächer, Daniel, VfL Waiblingen Triathlon 22:08.7; 10. Martin, Marcel, LG Kernen, 22:16.3; 11. Beckler, Simon, Team Karl Haidle, 22:18.8; 12. (1. mJ18) Haberzettl, Marc, LG Kernen, 22:41.1; 13. Ainkad, Mohamed, Team Asyl Kernen 22:41.5; 14. (5. Senioren) Becker, Wolfgang, Team Karl Haidle, 22:56.3; 15. Siegle, Milian 23:40.6; 17. (1. mJ14) Ehnis, Samuel, LG Kernen, 24:02.8; 20. Betsch, Ralf, VfL Waiblingen Triathlon, 24:49.2; 21. (1. Seniorinnen) Brodbeck, Sonja, Aichwald, 24:53.0; 24. (20. Aktive w) Zehm, Melanie, Team Karl Haidle, 25:27.4; 25. (1. mJ20) Marion, Lutz, Team Kerner Volksbank eG, 25:41.3; 26. (3. mJ14) Harsch, Niklas, LG Kernen, 26:09.1; 28. (1. mJ14) Neuhold, Nick, LG Kernen, 26:23.4; 29. (5. mJ14) Köhler, Finn, LG Kernen, 26:28.8; 30. Beyer, Kimon, LG Kernen, 26:29.6; 31. Ehnis, Tobias, LG Kernen, 26:37.5; 32. (2. Seniorinnen) Kientsch, Simone, Winnenden, 26:39.3; 33. Schmidt, Otto, Team Karl Haidle, 26:41.4; 34. (1. wJ20) Wohlfarth, Doreen, VfL Waiblingen Triathlon, 26:53.2; 42. (4. Aktive w) Proft, Nadine, TV Stetten Handball, 28:22.5; 43. (1. wJ16) Leitz, Leni, LG Weinstadt, 28:31.6; 45. (3. Seniorinnen) Becker, Annemarie, Team Karl Haidle, 28:50.0; 50. (4. mJ20) Eitle, Robin, Alexander-Stift, 29:44.0; 57. (1. wJ14) Neuhold, Pia, LG Kernen, 31:09.6; 58. (2. wJ14) Bänzer, Johanna, LG Kernen, 31:10.0; 64. (5. Seniorinnen) Fischer, Britta, LG Kernen, 32:27.6; 76. (3. wJ20) Gruber, Lisa, RV Rommelshausen, 33:21.1;

gen in 24:23,6 Minuten, beste Starterin aus Kernen Melanie Zehm vom Team Karl Haidle aus Stetten.

Den 1,5-Kilometer-AOK-Schülerlauf gewann Celina Goldmann vor Maik Scharly und Lars Köhler, alle aus Kernen.

111. (5. wJ20) Kreis, Vanessa, Alexander-Stift, 46:45.1.

Nordic Walking 10 km:

1. Lohmann, Werner, 1:12:05.0 Stunden; 2. Rudolph, Jürgen, FL Rommelshausen, 1:12:29.9; 3. Limbach, Rudi, Laufftreff Urbach, 1:14:58.7; 6. Zeisler, Danica, Alexander-Stift, 1:22:04.2; 7. Doko, Melanie, Alexander-Stift, 1:22:04.8; 8. Popaj, Erblina, Alexander-Stift, 1:22:14.6; 9. Friebel, Irmgard, Alexander-Stift, 1:22:21.3; 11. Gauder, Elke, LT Strümpfelbach, 1:23:23.3; 12. Gunzel, Sten, Stetten Fußball Jugend, 1:23:39.5.

AOK-Schülercup:

1. Goldmann, Celine, LG Kernen, 5:59.9 Minuten; 2. Scharly, Maik, Rommelshausen, 6:05.2; 3. Köhler, Lars, LG Kernen, 6:16.4; 4. Kembo, Kevin, LG Kernen, 6:19.3; 5. Könler, Finn, LG Kernen, 6:21.5; 7. Schmid, Florian, Stetten Handball Jugend, 6:26.9; 8. Haidle, Lea, Kiss TV Stetten, 6:28.9; 9. Pilchowski, Noah, F1 Spvgg Rommelshausen, 6:39.7; 10. Hundsrucker, Luca, 6:40.9; 11. Krinke, Simon, TV Stetten, 6:42.1; 12. 12. Avantageggiato, Paolo, F1 Spvgg Rommelshausen, 6:43.9; 13. Mettler, David, TSV Welzheim, 6:44.4; 14. Reinecke, Vanessa-Marie, Max-Eyth-Realschule Backnang, 6:44.8; 15. Käfer, Daniel, F1 Spvgg Rommelshausen, 6:45.2; 16. Beisswenger, Angelina, TB Beinstein, 6:47.8; 17. Haarer, Levin Noel, Stetten Fußball Jugend, 6:49.0; 18. Helger, Tobias, TSV Schmidlen, 6:49.8; 19. Fündling, Greta, TV Stetten Handball, 6:53.2; 20. Helmi, Marcel, TV Stetten, 6:53.2; 21. Schetter, Leonie, Kiss TV Stetten, 6:55.9; 22. Ozdemir, Cansin, F1 Spvgg Rommelshausen, 7:06.0; 23. Köhler, Janne, LG Kernen, 7:11.6; 24. Schüleim, Moris, Kiss TV Stetten, 7:12.4; 25. Astner, Erik, TV Stetten, 7:19.2.